

# Inhalt

1. Einleitung: theoretischer und methodischer Rahmen zur umwelthistorischen Untersuchung der Wasserwirtschaft in der Tschechoslowakei und Rumänien . . . . .	11
1.1 Forschungsstand zur Umweltgeschichte des Staatssozialismus in der Tschechoslowakei und Rumänien . . . . .	12
1.2 Gegenstand und Fragestellung: die Untersuchung des Mensch-Natur-Verhältnisses in der Tschechoslowakei und Rumänien anhand der Wasserwirtschaft, 1948–1989 . . . . .	21
1.3 Der historische Vergleich zur Untersuchung des Mensch-Natur-Verhältnisses in der Tschechoslowakei und Rumänien auf Grundlage naturräumlicher und sozio-ökonomischer Gemeinsamkeiten . . . . .	23
1.4 Der konzeptionelle Rahmen: Überlegungen zur Akteursqualität von Natur, ihrer Raumhaftigkeit sowie zur Moderne als Epoche . . . . .	28
2 Der Orava-Stausee in der Slowakei: vom Industrieraum zum Naturraum . . . . .	45
2.1 Die Geschichte des Orava-Stausees . . . . .	47
2.2 Eine Bergregion als neuer Industrie(t)raum . . . . .	53
2.3 Die Neuerfindung der Oberen Orava als Tourismusraum . . . . .	61
2.4 Der Tourismusraum und seine Grundlagen: Naturschutzmaßnahmen in der Oberen Orava . . . . .	65
2.5 Fazit: die Ausdifferenzierung der Umweltvorstellungen im tschechoslowakischen Staatssozialismus . . . . .	70
3 Stauseen in den rumänischen Karpaten: von Wasserräumen in den Bergen und Bewässerungsträumen in den Tiefebene . . . . .	75
3.1 Rumäniens sozio-ökonomische Lage nach 1948: ein Aufbruch von niedrigem Niveau aus . . . . .	76
3.2 Der Elektrifizierungsplan aus dem Jahr 1950 und die Nutzung von Wasser aus den Karpaten . . . . .	78

3.3	Der Bicaz-Staudamm: Zu Ehren Lenins gebaut, zum Wohle der Region Moldau genutzt . . . . .	82
3.4	Der Vidraru-Staudamm: Prometheus in den Karpaten? . . . . .	94
3.5	Die weitere Nutzung der Karpaten-Staudämme: »grün«, aber unökologisch? . . . . .	99
3.6	Peripherie bleibt Peripherie: die Nutzung der rumänischen Karpatenstaudämme nach 1965 . . . . .	106
3.7	Fazit: die Ausbeutung der Wasserräume in den Karpaten . . . . .	113
4	Der Ausbau der Donau zwischen Wien und Visegrád, 1951–1989: Gartenarbeiten im Binnendelta der Mittleren Donau . . . . .	119
4.1	Überblick zur geplanten und verwirklichten wasserwirtschaftlichen Nutzung der Donau zwischen Wien und Budapest . . . . .	120
4.2	Der Naturraum Mittlere Donau und die Voraussetzungen für seine Nutzung: ein Binnendelta im Herzen Europas . . . . .	123
4.3	Der Bau von Wasserkraftwerken an der Mittleren Donau – von erfolgreichen und gescheiterten Wasserträumen . . . . .	129
4.4	Die Jahre 1951 bis 1965: die Natur verhindert die kommunistischen Ausbauträume . . . . .	132
4.5	Donauhochwasser 1965, die Energiekrise 1975 und der Baubeginn 1977: Es geht voran . . . . .	147
4.6	Die Jahre 1978 bis 1989: auf holprigem Weg zum Ziel? . . . . .	157
4.7	Fazit: Neue Gärten im Binnendelta der Donau . . . . .	167
5	Die wasserwirtschaftliche Nutzung der Donau in Rumänien: Der Staat bestellt seinen Garten . . . . .	173
5.1	Der Naturraum der Unteren Donau: spektakuläre Durchbruchstäler, Flussauen und ein Delta . . . . .	173
5.2	Der Donau-Schwarzmeer-Kanal 1949–1953 und 1973–1984: Zeichen sowjetischer Herrschaft oder rumänischer Selbstständigkeit? . . . . .	176
5.3	Der Staudamm Eisernes Tor I: Von alten Gärten und neuen Bergen	193
5.4	Ein neuer Garten entsteht: Wasser zu Land in den rumänischen Donauauen und im Delta . . . . .	207
5.5	Fazit: Erfolge und Niederlagen bei der Nutzung des »danubischen Füllhorns« . . . . .	227

---

6	Die dunklen Seiten der Moderne: Staatssozialismus und Wasserverschmutzung . . . . .	231
6.1	Wasserverschmutzung im Staatssozialismus in den 1950er Jahren: Ein Problem entsteht . . . . .	233
6.2	Weitere Bemühungen um den Gewässerschutz in der Tschechoslowakei und Rumänien und die Gründe für dessen Scheitern . . . . .	248
6.3	Die 1970er Jahre als Hochphase der Gewässer- und Umweltschutzbemühungen in der Tschechoslowakei und Rumänien? . . . . .	268
6.4	Endgültig versteinert und verknöchert: das Scheitern der kommunistischen Umweltpolitiken in den 1980er Jahren . . .	291
6.5	Fazit: Gegen Wirtschaftswachstum waren keine Erfolge im Gewässerschutz möglich . . . . .	299
7	Fazit: Über den Eisernen Vorhang hinweg im Mensch-Natur-Verhältnis vereint . . . . .	305
8	Literatur- und Quellenverzeichnis . . . . .	329
8.1	Sekundärliteratur . . . . .	329
8.2	Tschechische und slowakische Archivquellen . . . . .	347
8.3	Tschechische und slowakische veröffentlichte Periodika . . . . .	347
8.4	Tschechische und slowakische veröffentlichte Quellen . . . . .	353
8.5	Rumänische Archivquellen . . . . .	353
8.6	Rumänische veröffentlichte Periodika . . . . .	354
8.7	Rumänische veröffentlichte Quellen . . . . .	362
8.7	Open Society Archive, Budapest, Ungarn . . . . .	365
8.8	Internetquellen . . . . .	366
9	Abbildungsverzeichnis . . . . .	373
	Danksagung . . . . .	375
	Ortsregister . . . . .	377